Remseck am Neckar
Große Kreisstadt

Sitzungsvorlage Nr. BA 21/2013

☒ öffentlich (ö)

☐ nichtöffentlich (nö)

Az.: 690.230:13020 DikZ.: ryg Datum: 27.06.2013

Vorgang:

zur Behandlung im

Gremium	Sitzung am	Information	Vorberatung	Beschlussfassung	Bemerkung
Ausschuss für Umwelt und Technik					
Verwaltungsausschuss					
Betriebsausschuss	02.07.2013				
Ausschuss für Jugend und Soziales					
Gemeinderat					

Beratungsgegenstand:

Gewerbegebiet „Am Neckar", Maßnahmen zum Schutz vor Hangwasser
- Vergabe des Planungsauftrags -

Beschlussvorschlag:

1. Die Ingenieurleistungen werden gemäß HOAI mit den Leistungsphasen 1 bis 9 an das Ingenieurbüro ISTW Planungsgesellschaft mbH mit einem Gesamthonorar in Höhe von 12.000 € vergeben.
2. Die außerplanmäßigen Planungskosten in Höhe von max.12.000 € werden im Wirtschaftsjahr 2013 aus bei HHSt 7.7907.928000 „Baugebiet Rainwiesen II" nicht benötigten Mitteln finanziert. Die Baukosten sind im Wirtschaftsplan 2014 vorzusehen.

☒ **Gesetzliche/vertragliche Aufgabe**

Finanzielle Auswirkungen: ☒ ja ☐ nein

HHSt: **7 7907.901600**

	Ausgaben neu	im Haushaltsplan eingestellte Mittel	Abweichung (über-/außerplanmäßige Ausgaben +; Minderausgaben -)	Einnahmen
Gesamtbeträge d. Maßnahme	**74.000 €**	**0 €**	**+ 74.000 €**	**€**
davon im lfd. Haushaltsjahr	**12.000 €**	**0 €**	**+ 12.000 €**	**€**

Jährliche laufende Belastung (Folgekosten): **€**
(einschl. kalkulatorischer Kosten abzgl. Folgeerträge und -einsparungen)

Zur Finanzierung von über-/außerplanmäßigen Ausgaben siehe Beschlussvorschlag oben!

Siegmar Kellert Martin Bernhard
Betriebsleitung

Anzahl Seiten: 2

Sachdarstellung / Begründung:

Das Gewerbegebiet „Am Neckar“ befindet sich östlich des Neckars sowie des Ortsteils Aldingen. Die Bebauungen des Gewerbegebietes grenzen im Westen an den Neckar und im Osten an landwirtschaftliche Flächen. Bei Starkregenereignissen kommt es im Gewerbegebiet „Am Neckar“ zu einem oberflächigen Abfluss. Dies führt zu regelmäßigen Überflutungen der angrenzenden Bebauungen. So auch im Sommer 2011, worauf sich die Bürger in Eigenmaßnahmen mit Erdwällen schützten.

Die Stadt Remseck am Neckar hat daraufhin das Ingenieurbüro ISTW Planungsgesellschaft mbH mit der Vorplanung eines Abfanggrabens beauftragt, um das anfallende Oberflächenwasser geordnet der Ortskanalisation zuzuleiten.

Die über das Ingenieurbüro ISTW Planungsgesellschaft mbH erstellte Vorplanung soll nun weitergeführt werden.

Die Umsetzung der Maßnahme soll im Wirtschaftsjahr 2014 erfolgen.

Die Gesamtkosten brutto stellen sich wie folgt dar:

Baukosten brutto	62.000 €
Honorar brutto	12.000 €
Gesamtkosten brutto	74.000 €